

Insektenschauholz

Bauanleitung von Norbert Häring, Wespenberater im Landkreis Altötting

Benötigtes Material:

- Deckel Einschub aus Hartholz z. B. Eiche, Esche, ich habe Hainbuche genommen.
- Einschub: Hier habe ich astfreie Lärche genommen, weil es die im Handel fertig als Unterbau für Holzterrassen gibt.
- Der Rest für das Häuschen ist aus Mehrschichtplatten von Umzugskisten. Das Dach ist Fichten- oder Lärchenholz.

Sonstiges Material:

- Plexiglas 3 mm stark lässt sich gut mit der Kreissäge schneiden, wenn es nicht zu kalt ist.
- Holzdübel 8 mm für die Fixierung des Einsatzes gibt es in Stangen oder einzeln.
- Den Nagel 3mm Durchmesser habe ich auf 50 mm mit dem Seitenschneider abgezwickelt.
- Holzwolle im Dachraum ist aus Verpackungen.
- Spax 3 mal 15 mm für das Plexiglas genau vorbohren und senken.
- Spax für den Rest 3 mal 25 bis 35 mm.
- Holzleim wasserfest.
- Schraubhaken.

Für den Einschub das Holz 70 mal 50 mm nach Anzahl der geplanten Schauhölzer kaufen. Von einem Meter bekommt man ca. 10 Stück raus.

Arbeitsschritte:

1. Bevor der Meter in einem Arbeitsgang gefräst oder mit der Kreissäge genutet wird, sollten die Endstücke runtergeschnitten werden. Damit werden auf der Hinterseite des Einsatzes die Fräsnuten verschlossen. Endstücke einfach draufleimen.
2. Mit einem dünnen Bleistift die Fräsnuten auf dem Deckel anzeichnen und bohren.
3. Nach dem Zuschnitt das Häuschen zusammenleimen und -schrauben.
4. Vor Montage der zweiten Dachhälfte den Raum mit Holzwolle ausfüllen für Ohrwurm und Co.
5. Deckel und hintere Abdeckung des Einschubs leimen und schrauben.
6. Einschub ins Gehäuse stecken und provisorisch fixieren. Dann von unten die zwei Löcher für die Holzdübeln durch den Boden und einen Zentimeter ins Schauholz bohren.
7. Im Schauholz die Löcher um einen Millimeter erweitern, damit etwas Spiel entsteht.
8. Dübeln einleimen, Schauholz rein und Loch 3,5 mm für Sicherungsnagel bohren.
9. Plexiglasscheiben vorsichtig anschrauben.
10. An der Rückseite den Alustreifen bohren und anschrauben. Das Häuschen kann fest an Mauer oder Holzwand angeschraubt, oder besser an zwei Schraubhaken mit der Aluschiene eingehängt werden.

Fertig.

Weitere Tipps:

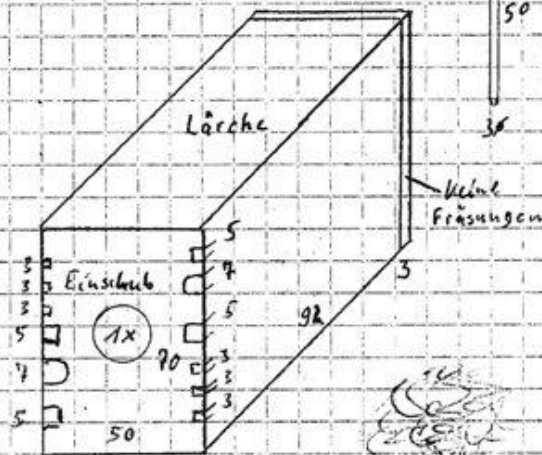
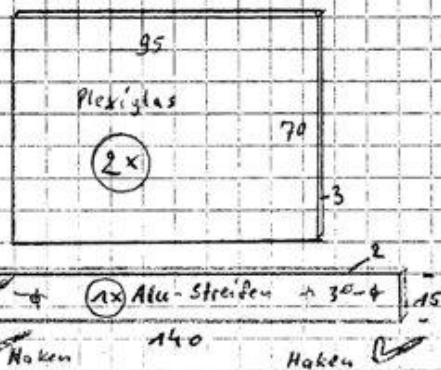
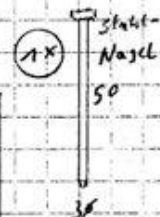
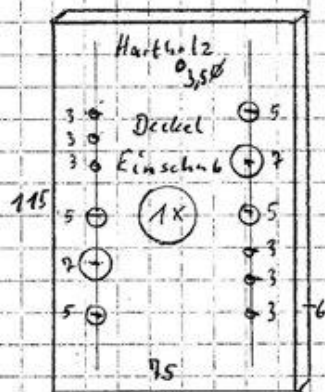
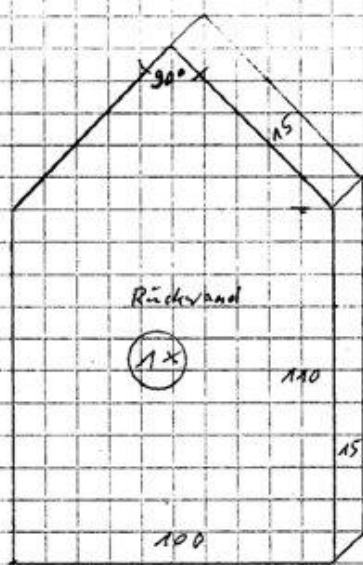
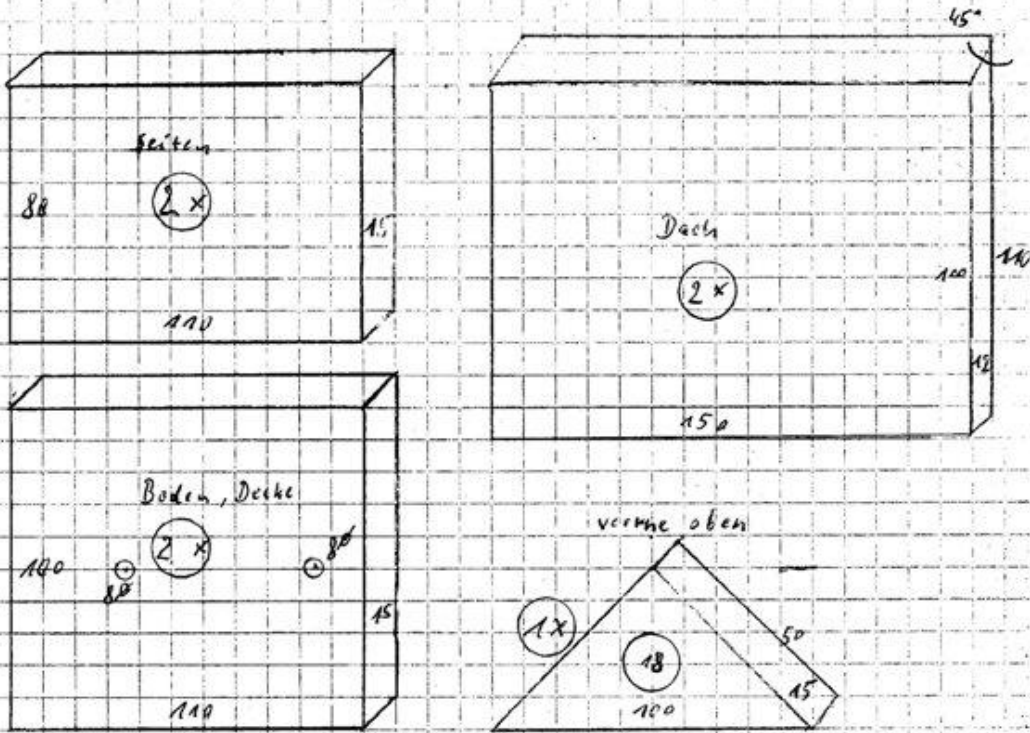
- Das Holz nicht mit Holzschutzmitteln behandeln.
- Montieren am besten an einem sonnigen, überdachten Platz in Augenhöhe.
- Das besiedelte Häuschen kann komplett für Anschauungszwecke mitgenommen werden.
- Wenn die Wildbienen beim Bauen sind, kann man das Schauholz sogar vorsichtig herausnehmen und die Tiere beim Vorwärts- oder Rückwärtsgehen und beim Abstreifen des Pollens beobachten.
- Ebenso ist die Beobachtung der jeweiligen Parasiten interessant.

Viel Spaß!



Fertiges Insektenschauholz

Insekten-Schauholz N. Häring Version 3, 2017



12 Spax 3x25 oder 35 Holzwolle im Dach
 8 Spax 3x15

Handwritten signature



Häuschen von hinten mit Aufhängung



Einsatz mit Plexiglasscheibe



Besiedeltes Schauholz vom letzten Jahr